

Mitteilungsblatt

1. Wichtige Rundschreiben

2. Personalmeldungen

3. Stipendien für Studierende aus Entwicklungsländern und ehemaligen Ostblockstaaten im Studienjahr 1996/97

4. Junior Professional Program (JPP) der Interamerikanischen Entwicklungsbank

5. Ausschreibung von Europastipendien

6. Ausschreiben von Stipendien zum Besuch eines Postgraduate-Kurses an der Scuola Normale Superiore di Pisa

7. Ausschreibung der Projektstipendien für Literatur 1997/98

8. Ausschreibung der Staatsstipendien für Literatur

9. Ausschreibung der Dramatikerstipendien 1997

10. Ausschreibung freier Planstellen der Universität Salzburg

1. Wichtige Rundschreiben

22. Forschungsstipendien für das Jahr 1996

2. Personalmeldungen

Berufung mit 1.10.1996:

Dr. **Hubert Haider** - O.Univ.-Prof. für Allgemeine und Angewandte Sprachwissenschaft

Verleihung des Berufstitels eines Außerordentlichen Universitätsprofessors:

Univ.-Doz. Dr. **Annemarie Schmid**, Institut für Pflanzenphysiologie

Univ.-Doz. Dr. **Sigrid Schmid**, Institut für Germanistik

Verleihung der Honorarprofessur:

Dr. **Ulrich Hofmann** - Hon.Prof. für Systemarchitektur und Verteilte Systeme

Dr. **Gerhard Mayer** - Hon.Prof. für Angewandte Informatik

Todesfälle:

O.Univ.-Prof. Dr. **Notker Fuglister** (12.9.96)

O.Univ.-Prof. DDr. **Josef Wysocki** (17.9.96)

3. Stipendien für Studierende aus Entwicklungsländern und ehemaligen Ostblockstaaten im Studienjahr 1996/97

Der Akademische Senat der Universität Salzburg hat beschlossen, Stipendien an Studierende aus Entwicklungsländern und ehemaligen Ostblockstaaten zu vergeben.

Im besonderen dienen sie der Förderung von Studienanfänger/inne/n, wobei die Vergabe nach dem Kriterium der sozialen Bedürftigkeit erfolgt. Die Richtlinien wurden in der Sitzung des Akademischen Senates vom 22.1.1991 bzw. vom 21.1.1992 wie folgt festgesetzt:

Voraussetzungen:

1. Antragsberechtigt ist jede/r ordentliche ausländische Studierende an der Universität Salzburg, wobei Studierende aus Entwicklungsländern und ehemaligen Ostblockstaaten erste Priorität genießen.

Darüber hinaus sind auch außerordentliche Hörer, die eine Deutsch-Sprachprüfung ablegen müssen, antragsberechtigt.

2. Studium im 1. Studienabschnitt nach geltendem Studienplan (höchstens im 6. Semester)

3. soziale Bedürftigkeit

4. mindestens durchschnittlicher Studienerfolg (ausgenommen sind Studierende im 1. und 2. Semester)

Erforderliche Unterlagen:

1. schriftlicher Antrag mit Beschreibung der sozialen Situation

2. Inskriptionsbestätigung

3. Kopie von Seite 2 und 3 des Studentenausweises

4. Zeugnisse der Universität über mindestens 6 Stunden mit positivem Erfolg oder ein Zeugnis über eine Ergänzungsprüfung zur Reifeprüfung aus dem vorangegangenen Studienjahr (entfällt für Erst- und Zweitsemestrige). Außerordentliche Hörer, die eine Deutsch-Sprachprüfung ablegen müssen, haben eine Kursbesuchsbestätigung vorzulegen.

5. Kopien der Kontoauszüge oder des Sparbuches mit den Ein- und Ausgängen der letzten sechs Monate

6. Beleg(e) über Unterbringungskosten

7. Einkommensnachweis(e)

Die schriftlichen Bewerbungen sind mit den erforderlichen Unterlagen bis spätestens **15. November 1996** über die Rechtsabteilung der Universitätsdirektion, Kapitelgasse 6, 2. Stock, 5020 Salzburg, beim Rektor einzureichen.

4. Junior Professional Program (JPP) der Interamerikanischen Entwicklungsbank

Die Interamerikanische Entwicklungsbank mit Sitz in Washington D.C. bietet jedes Jahr jungen Hochschulabsolventen die Möglichkeit, bis zu 24 Monate in verschiedenen Abteilungen und Länderbüros der Entwicklungsbank Berufserfahrung zu sammeln. Folgende Bereiche sind für die Interamerikanische Entwicklungsbank von besonderem Interesse: Wirtschaft, Finanzen, Technik, Management, Recht, Erziehung, Gesundheit, öffentliche Verwaltung, Handel, Arbeitswelt, Modernisierung des Staates, Regierungsführung, Umwelt und Frauen in der Entwicklungsarbeit.

Bewerbungsvoraussetzungen für das JPP sind Besitz der Staatsbürgerschaft einer der Mitgliedsstaaten der Entwicklungsbank, Höchstalter 32 Jahre, sehr gute Kenntnisse einer der Arbeitssprachen (Englisch oder Spanisch) sowie gute Kenntnisse einer weiteren Amtssprache der Bank, abgeschlossenes Studium, ein- oder mehrjährige Berufserfahrung und keine militärischen Verpflichtungen für die Dauer des Programmes.

Die Bewerbungsformulare für das JPP können bei der Interamerikanischen Entwicklungsbank angefordert werden. Einreichtermin ist der 15. Jänner jedes Jahres. Nähere Informationen zu diesem Programm sind im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, erhältlich.

Haslinger

5. Ausschreibung von Europa-Stipendien

Die Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich unterstützt neuerlich Diplomarbeiten, Dissertationen und Forschungsprojekte, die sich mit der europäischen Integration auseinandersetzen, mit Stipendien, Druckkostenzuschüssen und Förderpreisen. Einreichfrist ist der **15. November 1996**.

Die Bewerbungsunterlagen liegen im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, auf.

Haslinger

6. Ausschreibung von Stipendien zum Besuch eines Postgraduate-Kurses an der Scuola Normale Superiore di Pisa

Die Associazione nazionale fra le Imprese Assicuratrici (A.N.I.A.) schreibt zwei Stipendien zum Besuch eines dreijährigen Postgraduate-Kurses in Finanz- und Versicherungswissenschaften an der Scuola Normale Superiore di Pisa aus. Die Stipendien umfassen einen Betrag von jeweils IL 24.000.000 für das Jahr 1997. Bewerbungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium, ein Höchstalter von 28 Jahren sowie der Besitz der Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedslandes. Einreichtermin für Bewerbungen ist der **31. Oktober 1996**.

Die Ausschreibungsunterlagen liegen im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, auf.

Haslinger

7. Ausschreibung der Projektstipendien für Literatur 1997/98

Zur Förderung österreichischer Autoren und Autorinnen, die bereits eine Anzahl von Publikationen in österreichischen und/oder ausländischen Verlagen aufzuweisen haben, hat das Bundesministerium für Wissenschaft, Verkehr und Kunst 20 Projektstipendien für Literatur bereitgestellt. Bewerbungsvoraussetzung ist der ständige Wohnsitz in Österreich. Die Laufzeit der Stipendien beträgt ein Jahr, beginnend mit 1. Juli 1997. Sie sind mit je öS 144.000,-- dotiert. Eine Bewerbung ist sowohl mit Lyrik als auch mit Prosatexten möglich. Trivial-, Sach-, Fach-, Kinder- oder Jugendliteratur sowie wissenschaftliche oder journalistische Beiträge können nicht berücksichtigt werden. Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens **31. Jänner 1997** an das BMWVK zu richten.

Die Ausschreibungsunterlagen liegen im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, auf.

Haslinger

8. Ausschreibung der Staatsstipendien für Literatur

Zur Förderung österreichischer Autoren und Autorinnen für ihre noch unveröffentlichten Texte hat das Bundesministerium für Wissenschaft, Verkehr und Kunst 18 Staatsstipendien für Literatur bereitgestellt. Bewerbungsvoraussetzung ist der ständige Wohnsitz in Österreich. Die Laufzeit der Stipendien, die mit je öS 144.000,-- dotiert sind, beträgt ein Jahr, beginnend mit 1. Juli 1997. Eine Bewerbung ist sowohl mit Lyrik als auch mit Prosatexten möglich. Trivial-, Sach-, Fach-, Kinder- oder Jugendliteratur sowie wissenschaftliche oder journalistische Beiträge können nicht berücksichtigt werden. Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens **31. Jänner 1997** an das BMWVK zu richten.

Die Ausschreibungsunterlagen liegen im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, auf.

Haslinger

9. Ausschreibung der Dramatikerstipendien 1997

Zur Verbesserung der finanziellen Situation österreichischer Dramatiker und Dramatikerinnen hat das Bundesministerium für Wissenschaft, Verkehr und Kunst zehn Dramatikerstipendien zu je öS 90.000,-- bereitgestellt. Gelangt das Werk, für dessen Fertigstellung ein Dramatikerstipendium gewährt wurde, an einer österreichischen Bühne zur Aufführung, übernimmt das BMWVK für die Aufführung an mittleren und größeren Bühnen eine Ausfallhaftung von öS 30.000,-- an den Autor, bei Kleinbühnen eine solche von öS 15.000,--. Die schriftlichen Bewerbungen sind bis spätestens **31. März 1997** an das BMWVK zu richten.

Die Ausschreibungsunterlagen liegen im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, auf.

Haslinger

10. Ausschreibung freier Planstellen der Universität Salzburg

Aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstandene Reise- und Aufenthaltskosten werden nicht abgegolten. Die Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen.

Geisteswissenschaftliche Fakultät

Zahl: 50.060/300-96

Am **Institut für Kulturosoziologie** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die halbe Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r **halbtätig beschäftigten Vertragsassistenten/in** für die Dauer eines Karenzurlaubes zu besetzen. Anstellungsvoraussetzung ist das abgeschlossene Studium der Soziologie. Wünschenswert sind EDV-Kenntnisse und Erfahrung mit der statistischen Auswertung empirischer Projekte. Die Bewerber/innen sollen sowohl im Bereich der Institutsverwaltung als auch bei laufenden Projekten verantwortungsvoll mitwirken.

Zahl: 50.060/299-96

Am **Institut für Erziehungswissenschaften** ist voraussichtlich ab 6. November 1996 für die Dauer eines Karenzurlaubes die Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r **halbbeschäftigten Vertragsassistenten/in als Karenzvertretung** zu besetzen. Gesucht wird ein/e Absolvent/in der Erziehungswissenschaft oder verwandter Fächer, der/die interessiert ist, an zwei laufenden Projekten über "Gewalt in der Schule" und "Befindlichkeit von Jugendlichen in ost- und westeuropäischen Städten" an der Abteilung für Bildungsforschung und Pädagogische Beratung mitzuarbeiten (Leitung: O.Univ.-Prof. Dr. Volker Krumm). Gute Kenntnisse in empirischen Forschungsmethoden, statistischen Analysen bzw. EDV sowie in Englisch sind gewünscht.

Zahl: 50.060/298-96

Am **Institut für Sportwissenschaften** ist voraussichtlich ab 5. Dezember 1996 die halbe Planstelle eines wissenschaftlichen Beamten mit einem/r **halbtätig beschäftigten Vertragsbediensteten I/a**, für die Dauer eines Karenzurlaubes für 16 Wochen, zu besetzen. Anstellungsvoraussetzung ist das abgeschlossene Studium der Sportwissenschaften. Erwünscht sind EDV-Kenntnisse und Erfahrung in der Datenverarbeitung.

Schriftliche Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis zum 23. Oktober 1996 an die Personalkommission der Geisteswissenschaftlichen Fakultät, z.H. Herrn Dekan O.Univ.-Prof. Dr. Leo Truchlar, Mühlbacherhofweg 6, 5020 Salzburg, zu richten.

Truchlar

Impressum

Herausgeberin und Verlegerin:

Universitätsdirektion

der Universität Salzburg

Redaktion: Johann Leitner

Druck: Hausdruckerei

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg